

Ist eine Alzheimer-Prävention möglich ?

Univ. Prof. Dr. W. D. Oswald
Forschungsgruppe Prävention & Demenz
Universität Erlangen-Nürnberg



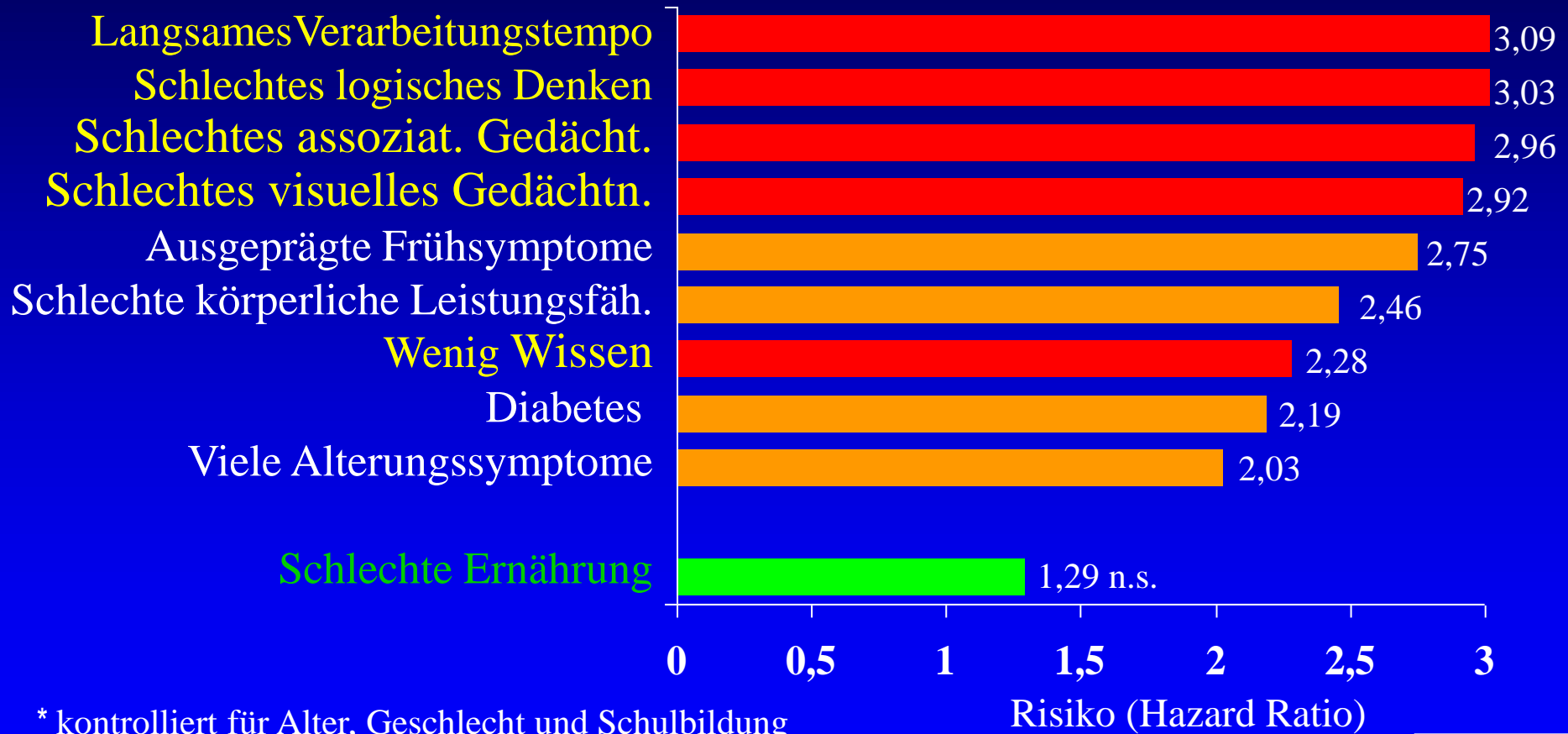
Protektive Aktivitäten

- fordernde Tätigkeiten
- Reisen
- schwieriges Stricken
- anspruchsvolle Gartenarbeit
- Vereinsarbeit im Vorstand
- Schach, Backgammon, Bridge
- Üben neuer Stücke für ein Musikinstrument
- mindestens 2 km täglich laufen



Risikofaktoren für Demenz

Ergebnisse der Cox-Regressionsanalysen*; Ausgangswerte von N=340 SimA-Teilnehmern



* kontrolliert für Alter, Geschlecht und Schulbildung
p < .05

© Oswald
2001/665e





© Oswald
2001/758



Zufallseinteilung* in sechs verschiedene Treatmentgruppen:

- Kontrollgruppe (ohne Treatment)
- Kompetenztraining
- Gedächtnistraining
- Psychomotorisches Training*
- Kompetenz- + Psychomotorisches Training*
- Gedächtnis- + Psychomotorisches Training*

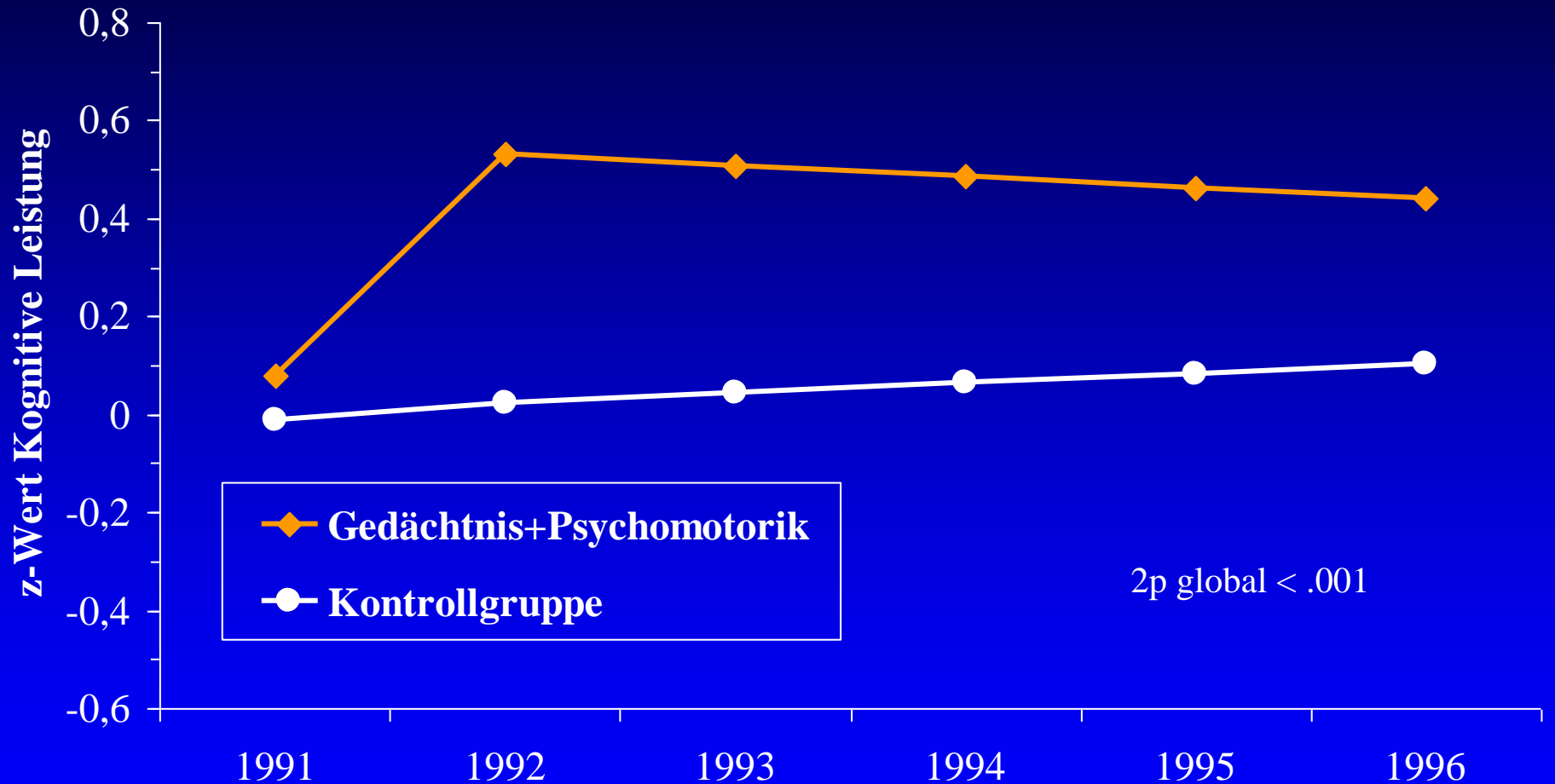
* unter Berücksichtigung des körperlichen Zustandes

© Oswald
1993/252



Kognitiver Status

Gedächtnis- und Motoriktraining vs. Kontrollgruppe

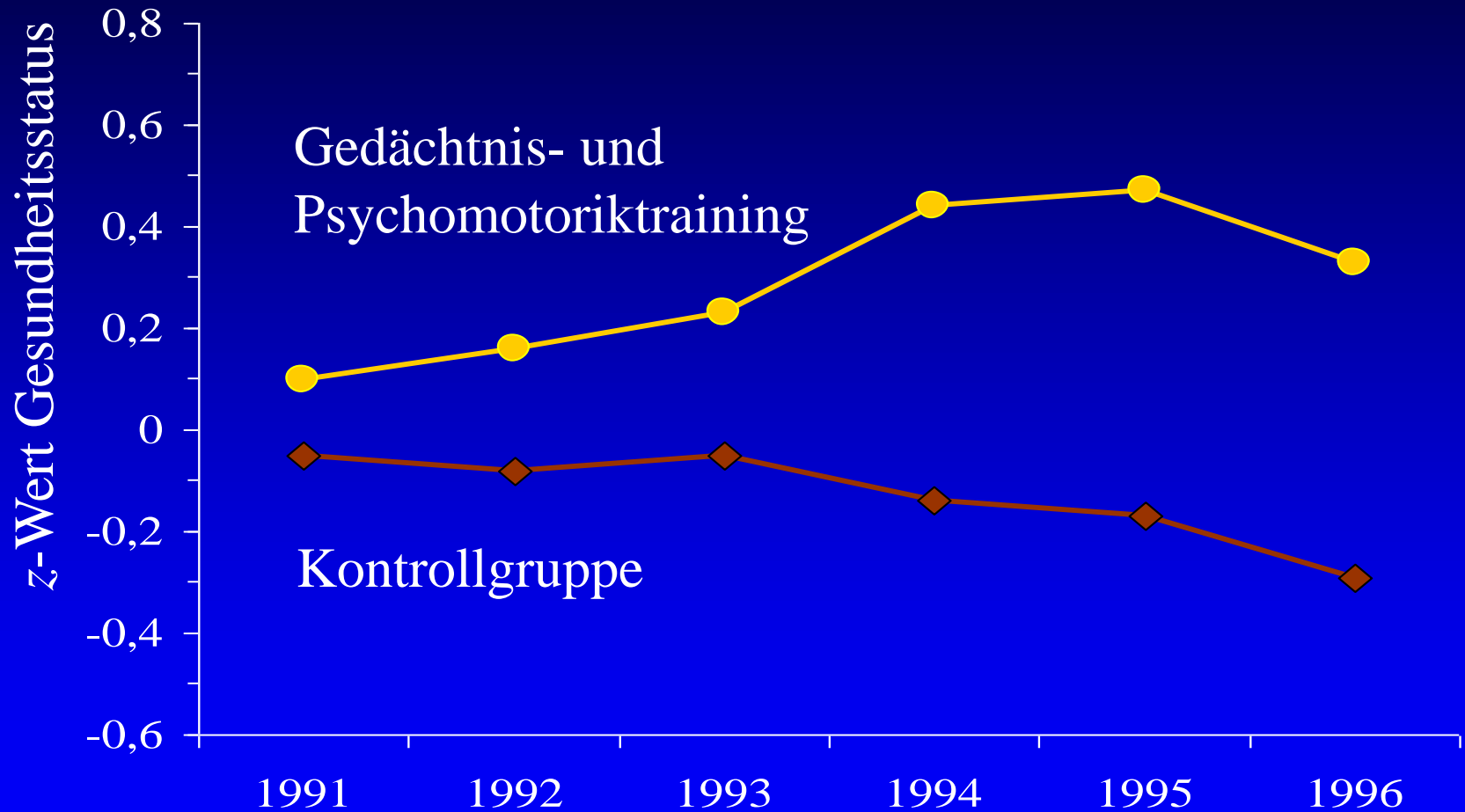


(Globalkonstrukt Kognitiver Status: fallende Fallzahlen; lineare Regression)

© Oswald
1997/1356a



Gruppenmittelwerte Gesundheitsstatus 1991 bis 1996



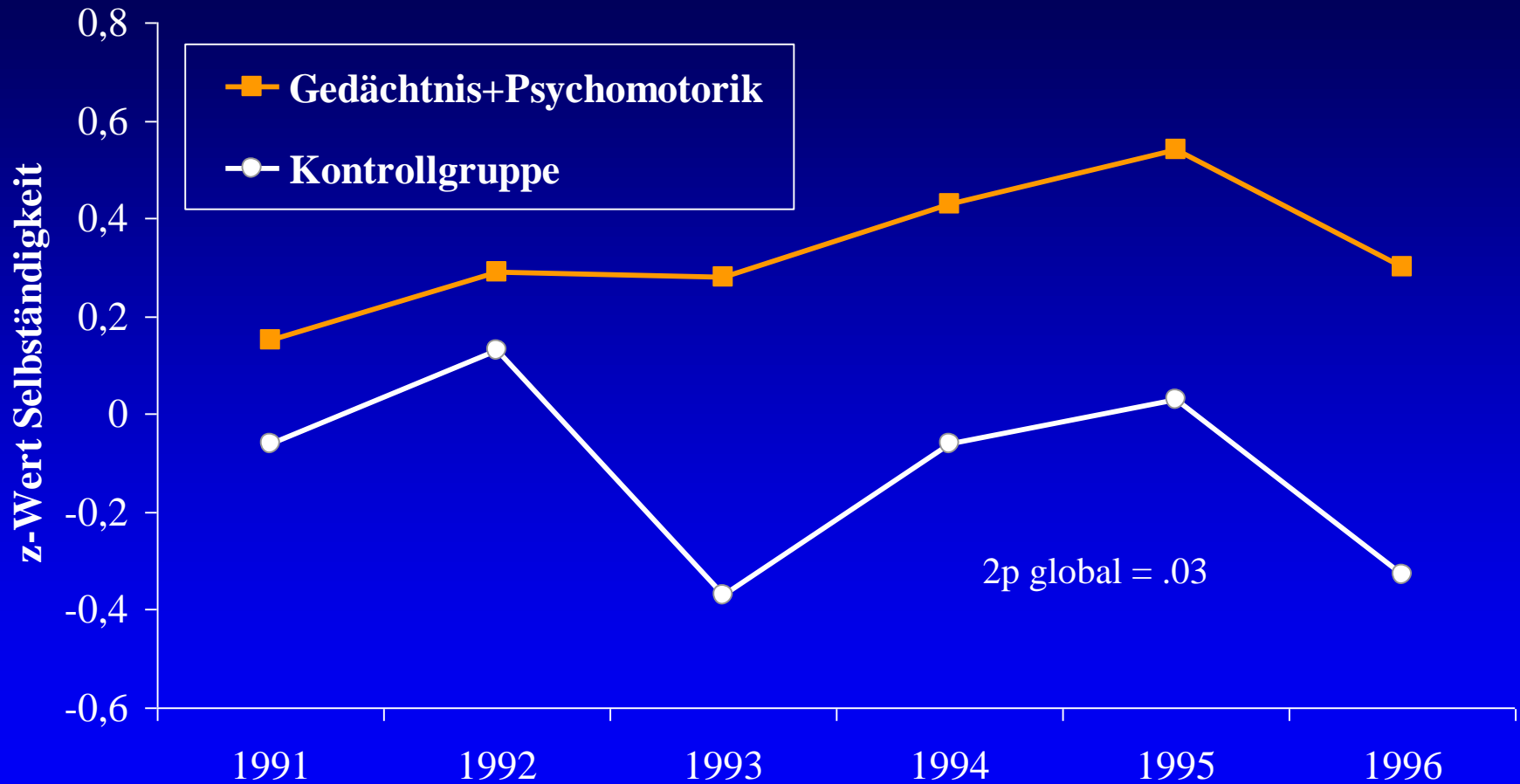
Eine regressionsanalytische Kurvenanpassung erwies als nicht erfolgreich
 $p_{\text{global}} = .015$, Wilcoxon-Mann-Whitney-Test zweiseitig, fallende Fallzahlen

© Oswald
2001/1140a



Selbstständigkeit

Gedächtnis- und Motoriktraining vs. Kontrollgruppe



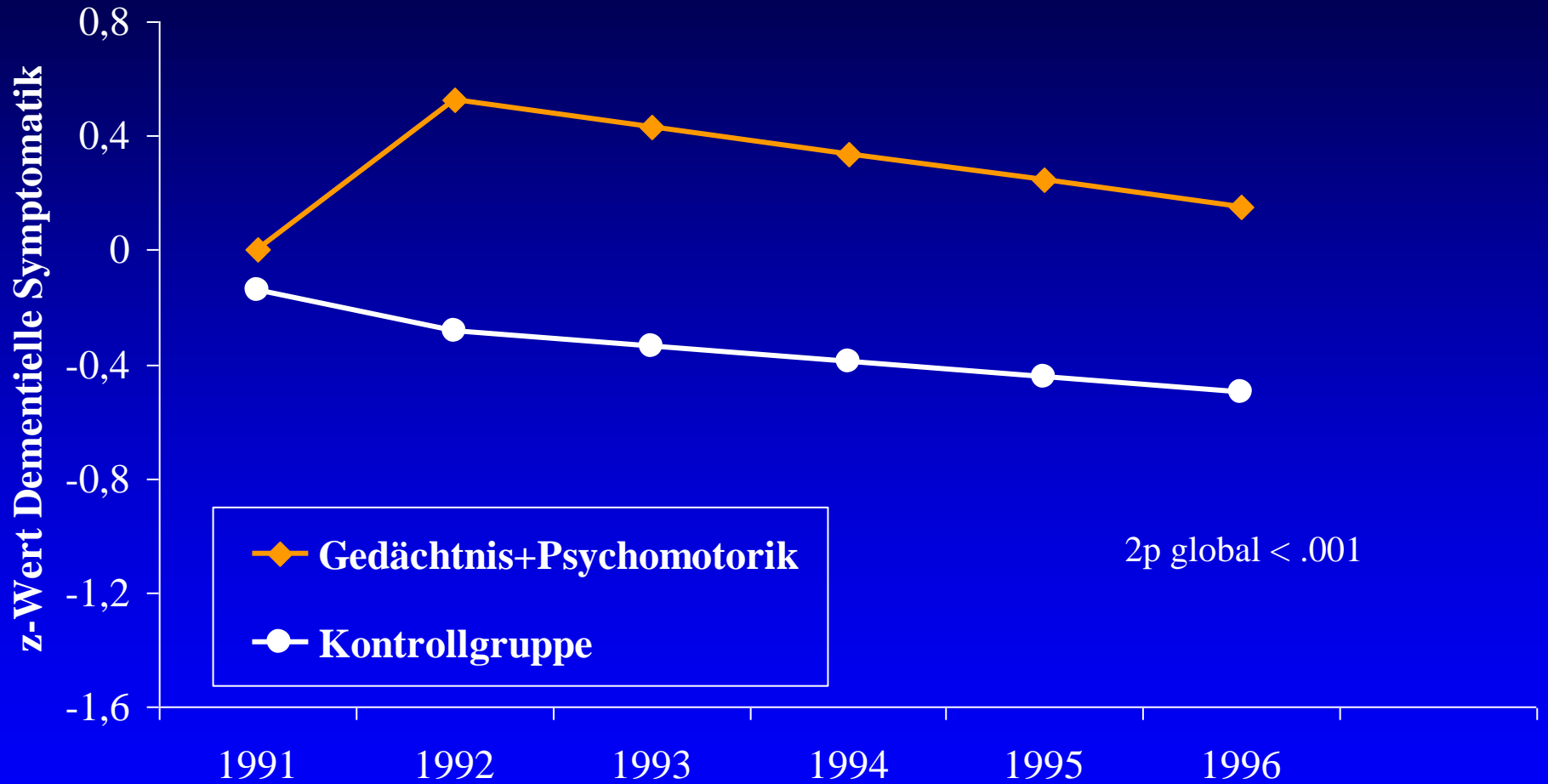
(Globalkonstrukt Selbstständigkeit: fallende Fallzahlen, lineare Regression; Kurvenanpassung nicht erfolgreich)

© Oswald
2001/1104c



Dementielle Symptomatik

Gedächtnis- und Motoriktraining vs. Kontrollgruppe

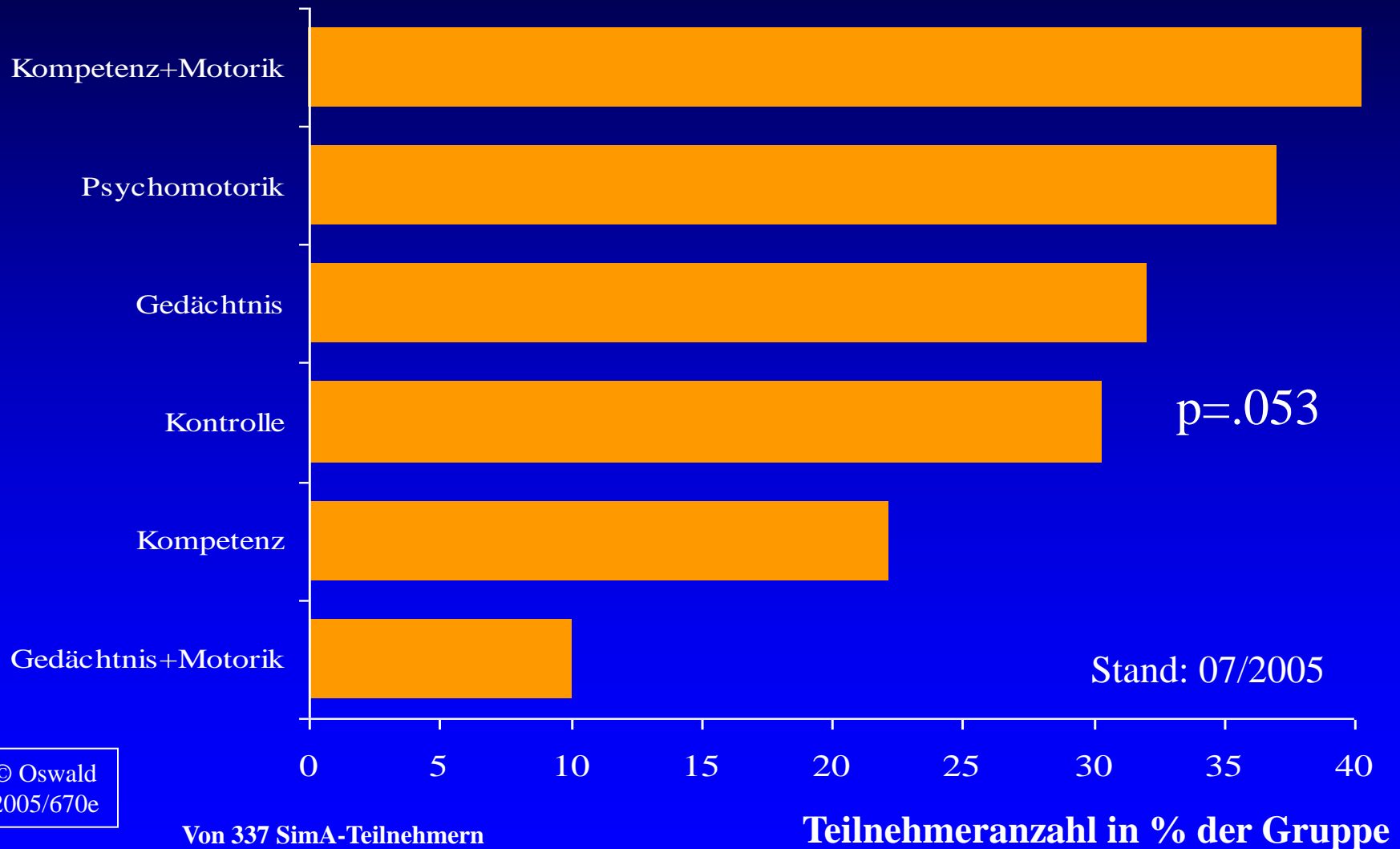


Konstrukt aus HOPS und SCAG: fallende Fallzahlen; lineare Regression

© Oswald
2001/1236a



Verteilung der 90 Teilnehmer mit Demenz nach ICD-10 auf die Treatmentgruppen



„Wer rastet der rostet!“

Dieser Spruch muss jetzt neu geschrieben werden!

Er muss jetzt lauten:

*„Wer geistig und körperlich
rastet, der rostet!“*



Mögliche Einsparungen in der Bundesrepublik Deutschland pro Jahr durch Aktivierungsmaßnahmen ähnlich SimA[®]

- Senioren in Pflegeheimen: 682.965*
- davon dement: ca. 66%**
- Kosten eines Pflegeplatzes: durchschnittl. 2.750 €/Monat***

Vermeidet man.....

spart man....

1 Monat

1,24 Milliarden €

6 Monate

7,44 Milliarden €

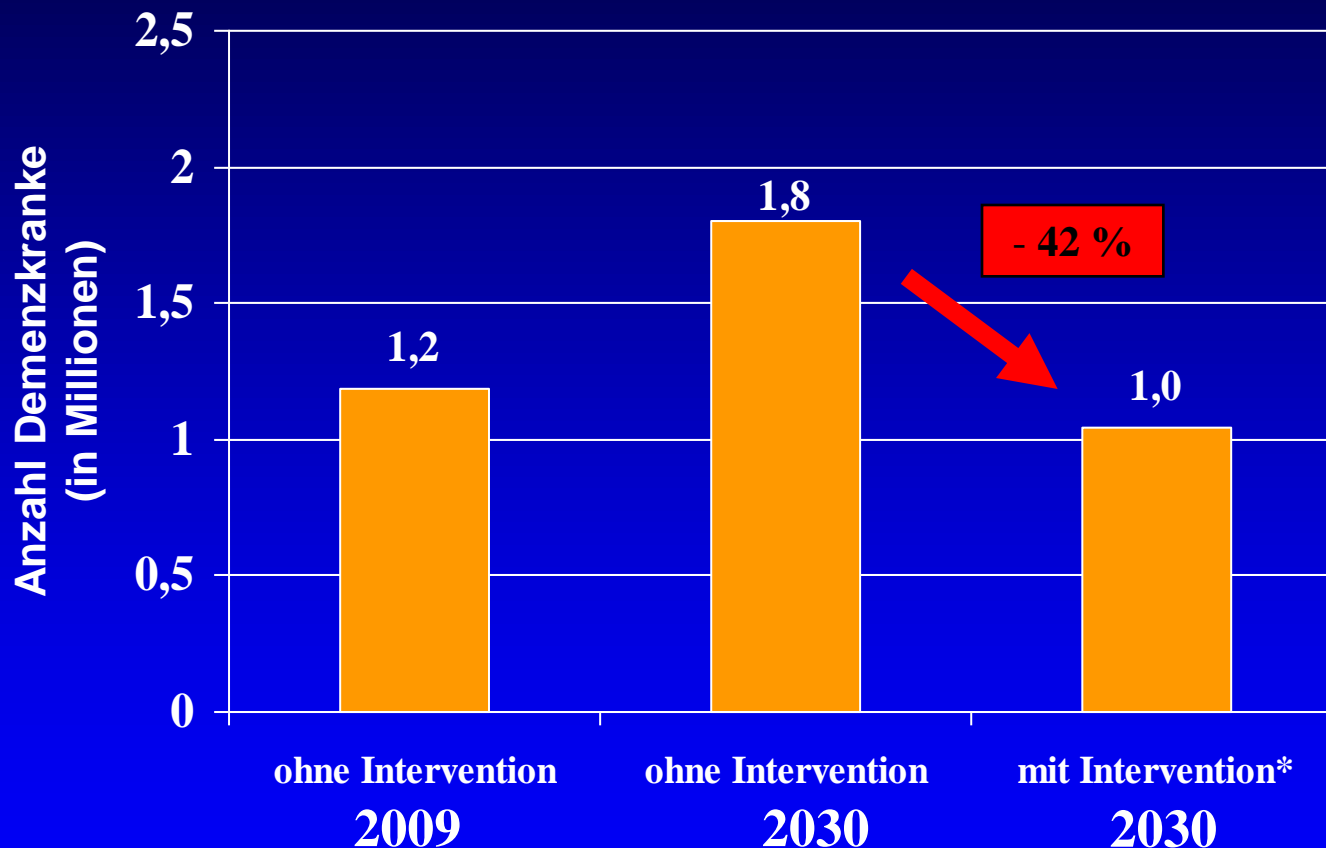
* Stand: 2009, nicht enthalten sind 34.525 Pflegebedürftige unter 60 Jahren (Stat. Bundesamt, Pflegestatistik 2009)

** Quelle: Bickel in Wallesch & Förstl, 2005

*** bei Pflegestufe 2: Bundesdurchschnitt Vergütung für vollstationäre Dauerpflege 2.378 € (für 30 Tage) (Stat. Bundesamt, Pflegestatistik 2009) plus durchschnittl. Investitionskosten lt. Pflegedatenbank PAULA[®] des BKK Bundesverbandes von 367 €



Gelänge es mit Präventivmaßnahmen ähnlich SimA[®] den Eintritt in eine Demenzerkrankung flächendeckend in Deutschland um 5 Jahre zu verzögern...



36 Mrd.
durchschnittliche
jährliche
Kostensparnis
im Jahr 2030**

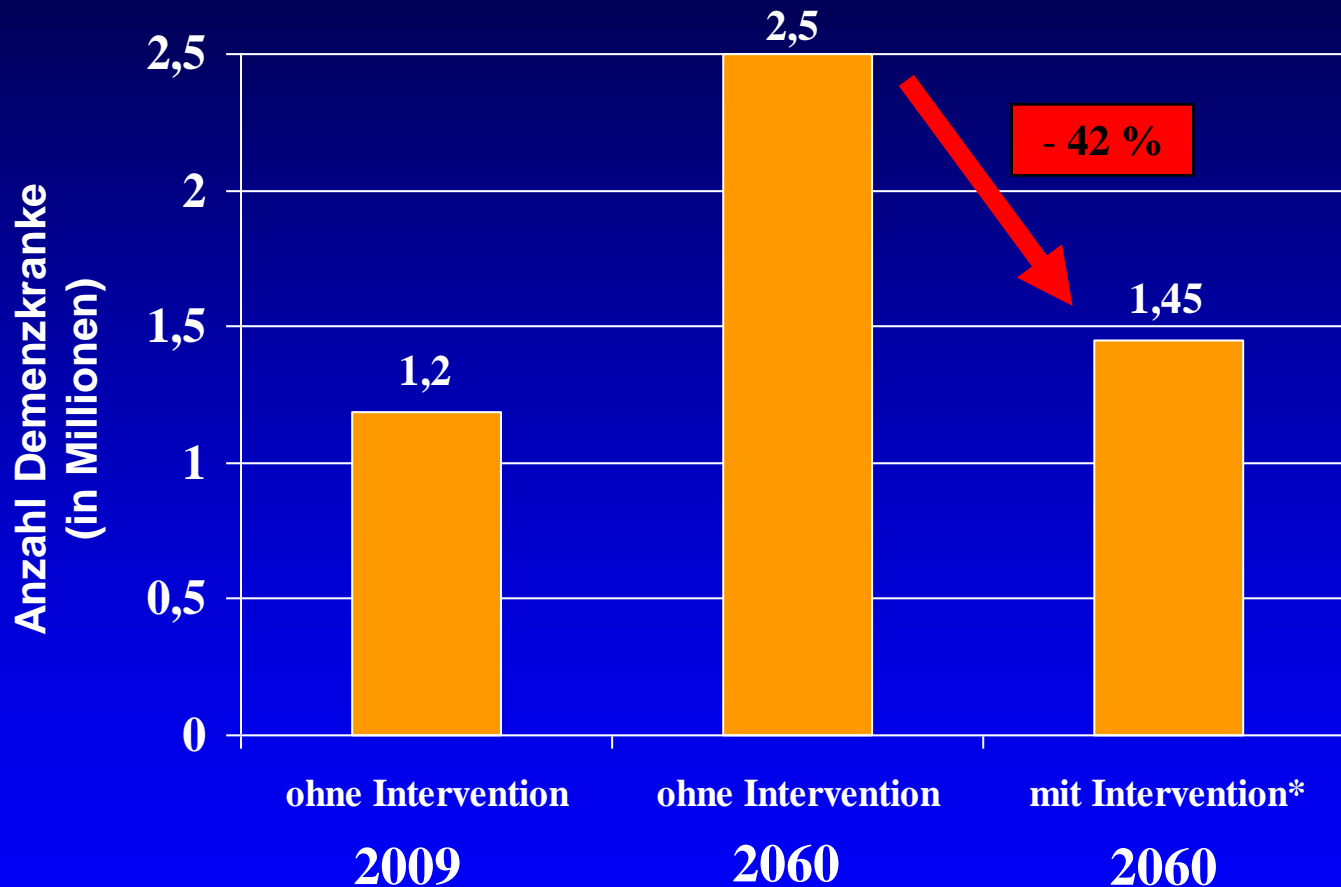
© Oswald
2012/2299b

* unter Zugrundelegung der Annahme gleicher Therapieeffekte in allen Altersgruppen ab 60 sowie unveränderter altersspezifischer Prävalenzraten (vgl. Weyerer & Bickel, 2007; Ziegler & Doblhammer, 2009; Statistisches Jahrbuch, 2011)

** bei geschätzten jährl. Gesamtkosten (inkl. indirekte Kosten der familiären Betreuung) eines Demenzpatienten in Deutschland von 47.747 Euro (Quelle: Schwarzkopf et al., 2011, Value in Health, 14, 827-835), eine etwaige Zunahme der jährl. Kosten bis 2030 wurde nicht berücksichtigt



Gelänge es mit Präventivmaßnahmen ähnlich SimA[®] den Eintritt in eine Demenzerkrankung flächendeckend in Deutschland um 5 Jahre zu verzögern...



50 Mrd.
durchschnittliche
jährliche
Kostensparnis
im Jahr 2060**

© Oswald
2012/2299c

* unter Zugrundelegung der Annahme gleicher Therapieeffekte in allen Altersgruppen ab 60 sowie unveränderter altersspezifischer Prävalenzraten (vgl. Weyerer & Bickel, 2007; Ziegler & Doblhammer, 2009; Statistisches Jahrbuch, 2011)

** bei geschätzten jährl. Gesamtkosten (inkl. indirekte Kosten der familiären Betreuung) eines Demenzpatienten in Deutschland von 47.747 Euro (Quelle: Schwarzkopf et al., 2011, Value in Health, 14, 827-835), eine etwaige Zunahme der jährl. Kosten bis 2060 wurde nicht berücksichtigt



Weitere Informationen
findet man unter...

www.wdoswald.de

und

www.sima-akademie.de

© Oswald
2001/831b



Das SIMA-Projekt

W. D. Oswald / T. Gunzelmann (Hrsg.)

Kompetenz- training

Ein Programm für Seniorengruppen

 Hogrefe

Das SIMA-Projekt

W. D. Oswald (Hrsg.)

Gedächtnis- training

Ein Programm für Seniorengruppen

2., überarbeitete und ergänzte Auflage

 Hogrefe

Das SIMA-Projekt

W. D. Oswald / M. Leye (Hrsg.)

Psychomotorisches training

Ein Programm für Seniorengruppen

Hogrefe



Wolf D. Oswald

SimA[®]-basic – Gedächtnistraining und Psychomotorik

Geistig
und körperlich
fit zwischen

50 und 100



Hogrefe

© Oswald
2004/2111



Wolf D. Oswald · Rüdiger Wilhelm

SimA[®]-basic-PC – Gedächtnistraining und Psychomotorik

2., überarbeitete Auflage

Ein
individuelles
Trainings-
programm für alle
Altersgruppen

LEHR-
Programm
gemäß
§ 14
JuSchG

HOGREFE 

SimA[®]-basic-PC:

26 Übungen am PC,
jedesmal anders.

Mit individueller
Kontrolle der Ergebnisse

Hogrefe, 39,95 €

© Oswald
2004/2100

Danke!

